Notarin Jaqueline Maaß, Ernst-Thälmann-Str. 117A, Fürstenwalde/Spree

Telefon: (03361) 307830/31 **Telefax**: (03361) 30 78 33 **E-Mail**: info@notarin-maass.de

Antrag auf Errichtung eines Erbscheins

(bitte ausfüllen; zutreffendes ankreuzen)

Der Fragebogen dient der Vorbereitung eines Entwurfes bzw. als Grundlage für ein Beratungsgespräch.

1. Personalien des Antragstellers							
Vorname (n), Name:							
Geburtsname:							
Geburtsdatum:							
Anschrift:							
Staatsangehörigkeit: Tel:		E-Mail:					
2. Personalien des Erblassers							
Vorname(n), Name:							
Geburtsname:							
Geburtsdatum:							
Geburtsort:							
Sterbedatum: letzte Anschrift (letzter gewöhnlicher Aufentha	•	Sterbeort:					
	ait)						
Staatsangehörigkeit:							
Familienstand:							
☐ ledig	☐ geschied	en	☐ verwitwet				
☐ wenn verheiratet, Gü	terstand:						
ohne Ehevertag	☐ mit Ehevertrag	☐ ausländischer Gü	iterstand (bitte angeben)				
Vorname (n), Name de	s Ehegatten:						
Geburtsname:							
Sterbedatum:		Sterbeoi	t:				
3. "Verfügungen von To	odes wegen" zur Ermi	ttlung der Erbfolge					
kein Testament			☐ Erbvertrag				
privatschriftliches T	estament		not. Testament				
☐ Testament eröffnet							
Datum:							
Gericht:							
Aktenzeichen:		••••					

4. Personalien der Kinder des Erblassers **Erstes Kind Zweites Kind** Vorname(n), Name: Geburtsname: Geburtsdatum: Anschrift: Hinweis: Weitere Kinder geben Sie bitte nebst aller Personalien separat an. 5. Beizufügende Unterlagen Das Nachlassgericht benötigt zum Nachweis der Erbfolge alle Unterlagen, aus denen sich die Erbfolge ergibt. Diese Urkunden sind vorab in Kopie einzureichen oder per E-Mail zu übersenden. Bitte bringen Sie die Urkunden/Familienstammbuch des Erblassers bzw. sonstige Unterlagen zum Termin im Original mit. Geburtsurkunde, Sterbeurkunde des Erblassers • Heiratsurkunde(n) des Erblassers Geburtsurkunden aller Abkömmlinge des Erblassers • Geburtsurkunde des Ehegatten • Sterbeurkunden bereits vorverstorbener "Erben" oder Ehegatten • ggf. rechtskräftiges Scheidungsurteil (Ausfertigung), ggf. Eröffnungsprotokoll zum Testament bzw. Original d. privatschriftl. Testamentes 6. Wertfragebogen (Nachlassverzeichnis) zum Nachlasswert (Anlage) Der Gegenstandswert des Erbscheinsantrages bestimmt sich nach dem Nachlass des Erblassers. Der Wertermittlungsbogen (Nachlassverzeichnis) ist demnach auszufüllen, zu unterzeichnen und spätestens zum Beurkundungstermin mitzubringen. 7. Hinweise Der Beurkundungsauftrag ist vom Antragsteller in schriftlicher Form zu erteilen und gilt als verbindlich. Eine Rücknahme des Beurkundungsauftrages ist gebührenpflichtig. Bei späterer Beurkundung im selben Notariat werden die Entwurfsgebühren mit den Beurkundungsgebühren verrechnet. Die Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten erfolgt gem. DSGVO, BbqDSG i. V. m. DONot zu dienstlichen Zwecken; in diese wird eingewilligt, ebenso in die Fotokopie des Personalausweises/Reisepasses. Die Datenschutzerklärung kann iederzeit beim Notariat angefordert oder auf der Homepage https://notarin-maass.de/Formulare/ eingesehen werden. (Mit Unterschrift wird die Kenntnisnahme der Datenschutzerklärung bestätigt.) Zur Beurkundung müssen alle Beteiligten, einen gültigen Personalausweis oder Reisepass mitbringen. Bei Namensänderungen (etwa durch Heirat), sind auch hierüber amtliche Urkunden (z.B. Heiratsurkunde) vorzulegen. Bei Rückfragen und zur Vereinbarung eines Termins, den Sie bitte auch mit den weiteren Beteiligten abstimmen wollen, wenden Sie sich bitte an das Notariat. 8. Auftrag an den Notar Der Notar wird beauftragt den Erbscheinsantrag vorstehenden Inhalts zu erstellen und dem Antragsteller wie folgt zu übersenden: | | per E-Mail an..... per Post.

Unterschrift (en)

Ort. Datum

Unterschrift (en)

Notarin Jaqueline Maaß, Ernst-Thälmann-Str. 117A, Fürstenwalde/Spree

Telefon: (03361) 307830/31 Telefax: (03361) 30 78 33 E-Mail: info@notarin-maass.de

Wertermittlungsbogen/ Nachlassverzeichnis (Anlage)

(bitte	ausfül	len)
--------	--------	------

Amtsgericht:	
Geschäftszeichen:	
Vor- und Zuname d. Verstorbenen:	
Todestag:	

1.	NachlassvermögenamTodestag	EUR			
1.1	Bargeld (in- und ausländisches)				
1.2	In- und ausländische Guthaben (Bitte Ausfüllhinweise beachten) (z.B.: bei Sparkassen, Banken, der Postbank und bei Bausparkassen)				
1.3	Wertpapiere (Kurswert), Sparkassenbriefe				
1.4	Forderungen d. Verstorbenen gegen Dritte (z. B. Anspruch d. Verstorbenen auf Steuerrückvergütung, auf Schadensersatz, auf Rückzahlung einer Darlehenssumme)				
1.5	Lebensversicherungen, priv. Sterbegelder u. andere Versicherungen (Bitte Ausfüllhinweise beachten)				
1.6	Kunstgegenstände, Schmuck, unverarbeitete Edelmetalle (geschätzter Verkaufswert) (z.B.: Barrengold, Sammlungen: z.B.: Münzen, Porzellan, Briefmarken, Waffen, Musikinstrumente)				
1.7	Gebrauchsgegenstände (geschätzter Verkaufswert) (z.B.: Kraftfahrzeuge, Fahrräder, Sportgeräte, Computeranlagen, Mobiltelefone, Film-/Videokameras, Werkzeuge, Maschinen), wertvolle Haustiere u. Viehbestand				
1.8	Mobiliar/Hausrat sowie wertvolle Kleidung (geschätzter Verkaufswert) (z. B.: verwertbare Möbel- und Antiquitäten, Teppiche, sonstige neu- und hochwertige Gegenstände)				
1.9	Erwerbsgeschäft (Bitte Ausfüllhinweise beachten)				
	Firmenbezeichnung: Anschrift:				
	lst die Firma Handelsregister eingetragen? ☐ Nein ☐ Ja HR-Nr.:				
	Beteiligungsverhältnis d. Verstorbenen:				
	Bei weiteren Erwerbsgeschäften bitte eine entsprechende gesonderte Aufstellung beifügen.				
1.10	Grundbesitz (Bitte Ausfüllhinweise beachten)				
	☐ kein Grundbesitz vorhanden Art des Grundbesitzes:				
	☐ Grundbesitz vorhanden ☐ Eigentumswohnung ☐ Erbbaurecht				
	Amtsgericht: Bebauter Grundbesitz Unbebauter Grundbesitz				
	Gemarkung: Mehrfamilienhaus				
	Blatt: Bauland, Land-/Forstwirtschaft)				
	Weitere Angaben zur Wertermittlung				
	1. Grundstücksgröße:				
1.11	Sonstige Rechte (z. B. Urheberrechte, Erfindungen, Patente)				
	Summe der Nachlasswerte				
2.	Nachlassschuldend. Verstorbenenam Todestag				
2.1	Darlehensverbindlichkeiten - Bitte Nachweise beifügen - (lediglich Anteil d. Verstorbenen und nur soweit noch geschuldet, einschl. rückständiger Zinsen, auch gesichert über Grundschulden und Hypotheken)				
2.2					
	Summe der Nachlassschulden				
	1				

Ich versichere, dass vorstehende Angaben vollständig und richtig sind.							
Mit der Beiziehung der Erbschaftssteuerakten des Finanzamtes bin ich							
einverstanden		nicht ein	verstanden				
Ort	Datum	 					
Name, Vorname							
Straße, PLZ, Wohnort							
Telefon (tagsüber)	Mail						
Unterschrift							
Wertberechnung durch das Amtsgericht			EUR				
1. Nachlasswerte							
a) Nrn. 1.1 bis Nr. 1.9 und Nr. 1.11		EUR					
b) Nr. 1.10 (Verkehrswert bzw. vierfacher Einheitswert)		EUR					
2. Nachlassverbindlichkeiten Nr. 2			-				
Geschäftswert, § 40 GNotKG							